

Technische Produktinformation

Abdichtungen im Verbund

AEB® Dichtband Flex

AEB 148



Flexibles Dichtband, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungsstoffen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.

- Wand und Boden, innen und außen
- Besonders flexibel
- Geprüft für alle Sopro Abdichtungssysteme
- Beidseitig mit speziellem Vliesgewebe beschichtet
- Alkalibeständig
- Wasser- und witterungsbeständig
- Mit praktischer Meterskalierung
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 9 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)
- Wohngesund: Empfohlen vom Sentinel Haus Institut

Artikelnummer	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
8014810	Rolle (12 cm breit)	10 m	539	189 kg
8014850	Rolle (12 cm breit)	50 m	120	210 kg

Anwendungsgebiete	Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen. In Kombination mit allen flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungsstoffen verwendbar.
Eigenschaften	Flexibles Dichtband, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet. Durch die hohe Flexibilität des Bandes ist das Einbetten des Sopro AEB® Dichtband Flex problemlos möglich. Sopro AEB® Dichtband Flex kompensiert Dehnungsspannungen und dichtet Anschluss- und Bewegungsfugen gegen eindringendes Oberflächenwasser ab. Es ist alkali-, wasser- und witterungsbeständig.
Geeignete Untergründe	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Flächenabdichtung beachten!
Untergrundvorbereitung	Die Untergrundvorbereitung muss gemäß den Regeln der Technik durchgeführt werden. Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.
Grundierung	Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Grundierungen beachten!
Verarbeitung	Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen: Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund der Anschluss- und Bewegungsfugen wird ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als das Sopro AEB® Dichtband Flex aufgebracht wird. Das Sopro AEB® Dichtband Flex mittig über die Fuge in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Aufgrund der Flexibilität des Dichtbandes ist die Ausbildung einer Schlaufe im Übergang Wand/Boden nicht notwendig. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungswerkstoffes ist das Sopro AEB® Dichtband Flex komplett zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten. Verwendung mit Bahnenförmigen Abdichtungen: Auf der zuvor verklebten AEB® Abdichtungs- und Entkopplungsbahn wird im Bereich der Anschluss- und Bewegungsfugen ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als das Sopro AEB® Dichtband Flex aufgebracht wird. Das Sopro AEB® Dichtband Flex über die Fuge in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Aufgrund der Flexibilität des Dichtbandes ist die Ausbildung einer Schlaufe im Übergang Wand/Boden nicht notwendig. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Die Abschlüsse des Sopro AEB® Dichtband Flex mit dem Stoß- und Überlappungskleber überarbeiten. Hinweis zur Stoßverklebung: Die Verklebung des Sopro AEB® Dichtband Flex sollte mit einer reaktiven Sopro Dichtungsschlämme (z. B. Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DichtSchlämme Flex RS), Sopro Fixier- & DichtKleber oder einem Sopro Dichtkleber auf MS-Polymer-Basis (z. B. Racofix® Montagekleber) durchgeführt werden. Alle geeigneten Sopro Produkte zur normgerechten Verarbeitung werden im Bereich „Prüfzeugnisse“ aufgelistet. Bitte entsprechend technische Produktinformation der jeweiligen Systemprodukte beachten!
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Werkzeuge	Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Malerrolle, Malerrollenbügel

Lagerung	unbegrenzt lagerfähig (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde)
Lizenz	EMICODE gemäß GEV: EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS
Materialzusammensetzung	Reißfeste Polypropylenfolie mit einer beidseitigen speziellen Vliesgewebebeschichtung aus Polypropylen
Prüfzeugnisse	PG-AIV-F: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 1570/1571 und weiteren Sopro-Komponenten PG-AIV-B: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958, EM-X 1189 und weiteren Sopro-Komponenten PG-AIV-P: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit Sopro Board und weiteren Sopro-Komponenten PG-MDS: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF RS 623, TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis + 30 °C verarbeitbar
Produkt Farbe	rot
Dicke	0.75 mm
Sicherheitshinweise	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. GISCODE: Erzeugnisse können keinem GISCODE zugeordnet werden.

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111
Fax +49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170
Fax +49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.